

Philharmonia Chor Stuttgart  
PRESSEMITTEILUNG  
30. Januar 2012

**Recital: Wie es euch gefällt.  
Shakespeare – gesungen, gesprochen, gespielt**

**Shakespeare ist das Thema eines musikalischen Abends, zu dem der Philharmonia Chor Stuttgart in seinem diesjährigen Recital am Samstag, 18. Februar 2012, um 19 Uhr im Weißen Saal des Neuen Schlosses Stuttgart einlädt – mit Rezitation, Chor- und Instrumentalstücken unter der Leitung von Johannes Knecht.**

Mitwirkende des Abends sind neben dem Philharmonia Chor als Sopran-Solistin Tamara Bueno de la Torre sowie am Flügel Ralph Bergmann. Die moderierend-rezitierende Umrahmung des musikalischen Menüs mit Texten von und zu Shakespeare übernimmt der Stuttgarter Schauspieler Elmar Roloff.

Wohl kein Dramatiker der Weltliteratur hat mit seinem Werk zu einer vergleichbaren Fülle musikalischer Kompositionen angeregt wie William Shakespeare. Musik war ein fester Bestandteil des elisabethanischen Theaters – als unterhaltende Begrüßungsmusik vor dem eigentlichen Stück ebenso wie als Bühnenmusik oder in Form von Zwischenaktmusiken. So verwundert es nicht, dass nahezu alle Dramen Shakespeares – insbesondere die Komödien – Lieder enthalten, von denen mindestens eines ein oder mehrere Male vertont worden ist. Manche von ihnen bringen es im Lauf der Jahrhunderte auf weit mehr als 50 Vertonungen. Die ersten Kompositionen auf Shakespeare-Texte entstanden als Schauspielmusiken, mit Blick auf die Theatersituation – so wurde etwa Thomas Morleys „It was a lover and his lass“ (*As You Like It*) wahrscheinlich in der Uraufführung des Stücks verwendet. Doch bereits seit dem 17. Jahrhundert entwickelte das Shakespeare-Lied auch ein vom Theater unabhängiges Eigenleben, bis hin zum romantischen Shakespeare-Lied des 19. Jahrhunderts, das fürs Konzert geschaffen wurde und völlig unabhängig von der Sprechbühne „funktionierte“.

Der kurzweilige musikalische Bogen des Abends reicht von frühen Kompositionen aus der Feder Morleys oder Henry Purcells bis zu modernen eines Benjamin Britten, Ned Rorem, Nils Lindberg, John Rutter, Stefan Kalmer oder Siegfried Strohbach. Auch Ralph Vaughan Williams, der bedeutendste Shakespeare-Komponist des 20. Jahrhunderts, darf nicht fehlen und ist mit drei Stücken vertreten. Unterhaltend ergänzt werden die Chorstücke mit Solo-Einlagen durch gesprochene Texte von und über Shakespeare sowie Kompositionen für Klavier auf Shakespeare-Themen von Franz Liszt und Sergei Prokofjew.

Der Philharmonia Chor Stuttgart ist seit mehr als 25 Jahren eine feste Größe im Stuttgarter Musikleben. Sein Repertoire reicht vom groß dimensionierten chorsinfonischen Werk und der oratorischen Musik vor allem des 18. bis 20. Jahrhunderts bis zum klein besetzten A-cappella-Stück. Zu den regelmäßigen Konzertterminen des Ensembles zählen traditionell das Karfreitagskonzert in der Stuttgarter Liederhalle sowie seit 2009 die Recitals im Weißen Saal im Neuen Schloss Stuttgart (in den vergangenen beiden Jahren mit den Themen Karneval bzw. Wald). Im Juni 2011 gastierte der Chor mit einer eigenen szenischen Produktion der *Via crucis* von Franz Liszt beim Internationalen Opernfestival Miskolc „Bartók + Verdi 2011“ in Ungarn. Künstlerischer Leiter des Chors ist seit 2003 Johannes Knecht, stellvertretender Chordirektor an der Staatsoper Stuttgart und Professor für Oratorienleitung an der Stuttgarter Musikhochschule.

Eintrittskarten zum Preis von 24, 20, 16 Euro (Schüler und Studenten 19, 15 und 11 Euro) jeweils zzgl. VVK-Gebühr sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information i-Punkt (Tel. 0711 2228-111) und der SKS Erwin Russ (Tel. 0711 1635321) sowie an der Abendkasse erhältlich.

Im Rahmen der Initiative „Kultur für alle Stuttgart“ steht für Inhaber der Stuttgarter „Bonuscard + Kultur“ ein Kontingent kostenloser Eintrittskarten zur Verfügung (Reservierung unter [info@philharmonia-chor-stuttgart.de](mailto:info@philharmonia-chor-stuttgart.de), Tel. 0711 993238-36, Restkarten an der Abendkasse).

Weitere Informationen auch unter [www.philharmonia-chor-stuttgart.de](http://www.philharmonia-chor-stuttgart.de) bzw. bei der Geschäftsstelle des Chors (Tel. 0711 993238-36).